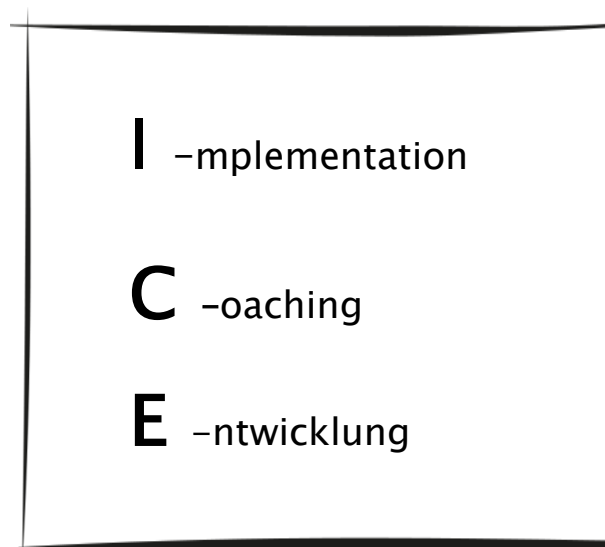


ICE – PflGeSund

Forschungsbegleitendes Modellprojekt
zur Prävention und Gesundheitsförderung in der stationären Pflege
nach § 5 SGB XI | Laufzeit 2017–2019



Teilprojekt des Verbundprojektes SaluPra:
Implementierung von qualitätsgesicherten Maßnahmen und Instrumenten der
Gesundheitsförderung und Prävention in die QM-Systeme von stationären
Pflegeeinrichtungen

1 Projektbeschreibung

Das Präventionsgesetz hat 2015 mit § 5 SGB XI die Erbringung von Präventions- und Gesundheitsförderungsleistungen in stationären Pflegeeinrichtungen gesetzlich festgelegt. Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) setzt im Auftrag und Namen der Ersatzkassen seit 2017 das Verbundprojekt SaluPra um. Unter der Maxime einer hohen Verzahnung von Theorie und Praxis entwickeln Expertinnen und Experten aus der Wissenschaft und der Pflegepraxis Maßnahmen und Instrumente zur Gesundheitsförderung und Prävention und erproben diese gemeinsam mit stationären Pflegeeinrichtungen.

Ein Teilprojekt ist das Projekt „ICE-PfleGesund“ (BBI Gesellschaft für Beratung Bildung Innovation mbH). ICE steht für Implementation, Coaching und Entwicklung. Dies bezeichnet die systematische Einführung von Maßnahmen der Prävention und Gesundheitsförderung in stationäre Pflegeeinrichtungen auf Grundlage der Qualitätsmanagementsysteme und unter Einbeziehung und Befähigung aller Beteiligten. Der Ansatz, Maßnahmen der Prävention und Gesundheitsförderung über die Qualitätsmanagementsysteme der Einrichtungen zu implementieren, bietet den entscheidenden Vorteil, dass das System bereits in allen Einrichtungen besteht. Somit kann an vorhandene, gut etablierte Strukturen und Einrichtungsabläufe angeknüpft und eine sachgerechte Implementation und Verstetigung präventiver bzw. gesundheitsförderlicher Maßnahmen sichergestellt werden. Insgesamt wird also eine nachhaltig gesundheitsförderliche Organisationsentwicklung angestrebt – hiervon profitiert die ganze Einrichtung, insbesondere die Bewohnenden.

2 Projektziel

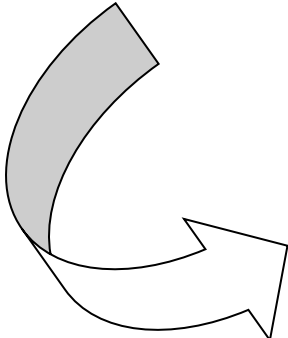
Modellunabhängiges Qualitäts- und Organisationsentwicklungskonzept

Um eine gesunde Lebenswelt zu entwickeln, braucht es geeignete Instrumente und Handlungshilfen. Zielsetzung des Projektes ist deshalb die Entwicklung eines Qualitätsmanagement-Handbuchs „gesundheitsfördernde Organisationsentwicklung“ zur Einbindung in die Prozesse und Strukturen stationärer Pflegeeinrichtungen sowie geeigneter Coachingtools und -Instrumente zur Unterstützung der Umsetzung.

3 Projektphasen

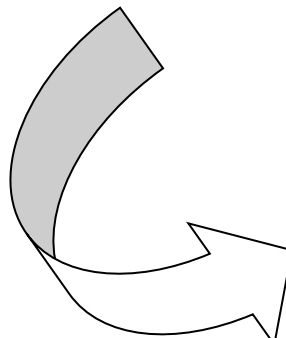
**1
Entwicklungsphase**

Instrumente:
Review / Fachgutachten / Entwicklung eines
modellunabhängigen Qualitätsmanagement-
und Organisationsentwicklungskonzepts



**2
Implementations-
phase**

Instrumente:
Vorbereitungsprozess / Implementations-
und Coachingprozess /
Nachbereitungsprozess (Analyse,
Maßnahmenplanung, Umsetzung)



**3
Evaluation**

Instrumente:
Evaluationskonzept